



Was ist los im Donaumoos?



Infobrief der „Arbeitsgemeinschaft Schwäbisches Donaumoos e.V.“

- **Gemeinsame Einladung zum Info-Abend
„Blühende Gärten und Landschaften für
Grauammer, Kiebitz und Co.“ in Sontheim**
- **Was blüht denn da?
Blühflächen auf dem Betriebsgelände der
Landeswasserversorgung in Langenau**
- **Termine**



Einladung zum Info-Abend in Sontheim



Blühende Gärten und Landschaften für Grauammer, Kiebitz und Co.

Einladung zum Informationsabend

**am 26. Juni 2019 um 19.00 Uhr
in der Gemeindehalle Sontheim an der Brenz**

Programm

Begrüßung

Bürgermeister Matthias Kraut

Ansätze und Wege zum Erhalt der Artenvielfalt
Werner Kuhn (Netzwerk Lebensraum Feldflur)

Offenlandbrüterschutzprojekt und
Aktuelles zur Vogelpopulation
*Fabian Beißwenger (UNB Heidenheim),
Anja Schumann (ARGE Donaumoos)*

Diskussion

Abschluss

Moderation: *Vanessa Liebrich-Krismann (LEV HDH)*

Die Vogelbestände im Donauried bei Sontheim an der Brenz nehmen immer weiter ab. Arten wie zum Beispiel Grauammer, Kiebitz, Feldlerche und Brachvogel sind kaum noch auffindbar.

Was können Sie als Bürger, Landwirte, oder Kommune dagegen tun? Verschiedene Möglichkeiten dazu werden vorgestellt und diskutiert.



Zeichnung/Gestaltung: V. Liebrich-Krismann | Text: J. Nagler, A. Schumann | Fotos von links: N. Anthes, V. Liebrich-Krismann, W. Kuhn

An diesem Abend werden in der Gemeindehalle auch eindrucksvolle Bilder von Insekten zu sehen sein. Herzlichen Dank von den Veranstaltern an den Fotografen Erich Herrmann aus Leipheim-Riedheim.

Was blüht denn da?

2 km Biotopverbund – Wo gibt's denn so was?



Im Rahmen des Grauammerprojektes wird ein 2 Kilometer langer und 10 Meter breiter Blühstreifen entlang der Fassungsreihe 6 der Landeswasserversorgung in Langenau angelegt. Die Wiesen auf den Flächen der Wasserfassungen der Landeswasserversorgung werden seit vielen Jahrzehnten ohne Düngergaben bewirtschaftet. Aufgrund der immer gleichen Mähzeitpunkte und wegen

als Nahrungsgrundlage für Grauammer und Co. Da die Blumen und Kräuter unterschiedlich hohe Stängel haben, werden einige über die anderen hinauswachsen und so als sogenannte Ansitzwarten den Vögeln als Singwarte und Jagdansitz dienen. Der Blühstreifen mit einer Länge von 2 km wird sicherlich ins Auge fallen und auch dem Spaziergänger Freude bereiten. Finan-



des bisherigen Fehlens von Altgrasflächen konnten viele Blumen und Kräuter nicht zur Samenreife gelangen. In der Folge verarmten diese Bereiche an möglichen Arten, die dort leben können, denn zu jeder Blütenpflanze gehört eine Vielzahl an Insekten und anderen Lebewesen.

Mit Genehmigung und Unterstützung der Landeswasserversorgung können nun die Bewirtschafter der Einzelflächen die Altgrasstreifen stehen lassen. Neben der Steigerung der pflanzlichen Artenvielfalt soll der Blühstreifen natürlich Insekten anlocken und deren Bestände steigern – nicht nur

ziert werden Saatgut und Anlage sowie die erste Pflege von der „Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg“, später wird der Blühstreifen vom Landschaftserhaltungsverband Heidenheim e.V. (LEV) betreut. So ist gewährleistet, dass er lange seinen wertvollen Beitrag zur Biodiversität leisten wird. Die ARGE Donaumoos ist bereits im Gespräch mit der Landeswasserversorgung, dass dieses Positiv-Beispiel auf weitere Wasserfassungen übertragen werden kann. Dann wird es hoffentlich bald heißen – ein Biotopverbund mit 10 km Blühstreifen – wo gibt's denn so was?

... das sollten Sie wissen

Dr. Ulrich Mäck, der Geschäftsführer der ARGE Donaumoos, wurde Anfang April diesen Jahres erneut zum Vizepräsidenten des Deutschen Rats für Vogelschutz e. V. (DRV) gewählt. Dr. Mäck gehört dem Vorstand des DRV als Beisitzer bereits seit 2005 an und bekleidet seit 2015 das Amt des Vizepräsidenten.

Der DRV setzt sich als bundesweiter Dachverband für den Schutz der Vogelwelt und ihrer Lebensräume auf wissenschaftlicher Grundlage ein.



Sein Engagement gilt ebenso dem Tierschutz und beinhaltet auch die praktische Umsetzung wissenschaftlicher Erkenntnisse auf diesem Gebiet.

Veranstaltungen der ARGE Donaumoos in Zusammenarbeit mit den vhs Günzburg und Gundelfingen und der Umweltstation mooseum:



- **Morgenstimmung für Frühaufsteher** - Sommeraspekt im Leipheimer Moos
Samstag, 06. Juli 2019, 6:00 Uhr bis ca. 9:00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Leipheimer Erlebniswege, Nähe "Straußenfarm Donaumoos", Leipheim
- **Geocaching** - Schatzsuche entlang der Brenz
Donnerstag, 01. August 2019, 13:30 bis 16:30 Uhr
Treffpunkt: Umweltstation mooseum, Schlossstraße 7, 89431 Bächingen
- **Vogelkundliche Exkursion zu den Herbstgästen im Schwäbisches Donaumoos**
- Spaziergang im Gundelfinger Moos zu den Watvögeln und den Beobachtungstürmen
Sonntag, 08. September 2019, 9:30 bis 12:00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Birkenried an der B 16 zwischen Günzburg und Gundelfingen
- **Morgenstimmung für Frühaufsteher** - Spaziergang im herbstlichen Donaumoos
Samstag, 12. Oktober 2019, 7:00 Uhr bis ca. 10:00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Leipheimer Erlebniswege, Nähe "Straußenfarm Donaumoos", Leipheim
- **Moos-Spaziergang zu den Weidetieren und dem Vogelturm am Schursee**
Freitag, 08. November 2019, 14:00 bis 16:30 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Birkenried an der B 16 zwischen Günzburg und Gundelfingen

Anmeldungen wegen Mindestteilnehmerzahl bei der ARGE Donaumoos unter Tel.: 08221/7441 oder per E-Mail: sekretariat@arge-donaumoos.de
Genaue Beschreibung der Exkursionen und Anfahrtsplan zum Treffpunkt unter www.arge-donaumoos.de/Termine



Veranstaltungen der Umweltstation „mooseum“ in Bächingen:



- **Apfel- und Kartoffelmarkt**
Sonntag, 15. September 2019 – Umweltstation „mooseum“

Infos und Anmeldung: Tel.: 073 25/95 25 83 oder per E-Mail: info@mooseum.net

„Arbeitsgemeinschaft Schwäbisches Donaumoos e. V.“



Beitrittserklärung

(Jahresbeitrag 26,-€; Firmen/Vereine / fördernde Mitglieder 260,-€)

Name:

Straße:

Ort:

E-Mail:

..... Datum + Unterschrift -41-

Vorsitzender: Christian Konrad
1. Bürgermeister der Stadt Leipheim

1. Stellvertreter: Klaus Beyrer
Bayerischer Bauernverband
Landkreis Dillingen; Aislingen-Baumgarten

2. Stellvertreter: Reimut Kayser (†), Vors. des Landesbundes für Vogelschutz, Kreisverband Dillingen

Geschäftsführer: Dr. Ulrich Mäck, Diplom-Biologe

Geschäftsstelle: Radstr. 7a, 89340 Leipheim-Riedheim
Tel.: 08221/7441 · Fax: 08221/7404
www.arge-donaumoos.de · sekretariat@arge-donaumoos.de

Spendenkonto ARGE Donaumoos
Sparkasse Günzburg-Krumbach
IBAN: DE10 7205 1840 0240 0153 05 · BIC: BYLADEM1GZK